



Niederschrift

Sitzung der Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde

Sitzungstermin:	Mittwoch, 15.01.2025
Sitzungsbeginn:	18:31 Uhr
Sitzungsende:	19:58 Uhr
Raum, Ort:	Stadtteiltreff, SchWalBe-Stadtteil- und Begegnungszentrum Schönwalde II, Maxim-Gorki-Straße 1, 17491 Greifswald

Anwesend

Vorsitzende/r

Marcus Wiederhöft

Mitglied

André Carls

Anja Hübner

Franziska Leesch

Dr. Jörg Valentin

Luis Weber

Daniel Wodke

Abwesend

Mitglied

Christian Ewert

abwesend

Gerd-Martin Rappen

entschuldigt

Verwaltung:

Jonas Dietrich

Oliver Dahms

Steffen Schröder

Niels Gatzke

Kanzlei der Bürgerschaft

Rechtsamt

Rechtsamt

Stadtbaamt - Quartierskoordinator

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.10.2024
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 5 Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsteilvertretung
- 6 Informationen der Quartierskoordination
- 7 Verkehrssituation morgens an der Erich-Weinert-Grundschule & an der Kita „Nordlichter“
- 8 Problematik südlicher Fuß-/Radweg Anklamer Landstraße
- 9 Mitteilungen der Verwaltung
- 10 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 11 Beschlusskontrolle
- 12 Entsendung einer Vertreterin/eines Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für die AG „Barrierefreie Stadt“
- 13 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
 - 13.1 25 Jahre Nachbarschaftshilfe WGG e. V. OTB/08/0005
Nachbarschaftshilfeverein WGG e. V.
 - 13.2 Stadtteilcafé OTB/08/0014
Juliane Lexow DKSB e. V.
 - 13.3 Seniorenfahrt OTB/08/0018
Begegnungsstätte Frau Beutler
 - 13.4 Seniorenerinnerungsveranstaltung OTB/08/0019
Begegnungsstätte Frau Beutler
 - 13.5 Suppentisch OTB/08/0026
Der Kinderschutzbund Kreisverband VG e. V.
- 14 Beratung der Beschlussvorlagen
 - 14.1 Integriertes Handlungskonzept „Mein Schönviertel“ für die Stadtteile Schönwalde I/Südstadt, Schönwalde II und das Ostseeviertel BV-V/08/0051-01

- 15 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 16 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 5 Beschlusskontrolle
- 6 Beratung der Beschlussvorlagen
- 7 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 8 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Hr. Wiederhöft eröffnet die Sitzung um 18:00 und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Die nachträglich eingegangenen Anträge zum Ortsteilbudget sollen unter TOP 13.3-13.5 aufgenommen und behandelt werden.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.10.2024

Es gab keine Änderungswünsche zum Protokoll.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

Herr Kramer, wohnhaft in Groß Schönwalde, bemängelt die schlechte Anbindung an den Stadt- und Rufbusverkehr. Besonders problematisch sei, dass der Rufbus zu den morgendlichen Zeiten bereits eine Woche im Voraus ausgebucht sei. Des Weiteren weist er darauf hin, dass in Groß Schönwalde keine Sammelcontainer für Glas und Papier vorhanden sind und bittet darum, diesen Missstand abzustellen.

5 Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsteilvertretung

Herr Ewert, nicht persönlich anwesend, hat sein Amt als 2. Stellvertreter niedergelegt, sodass eine Neuwahl erforderlich wurde. Frau Hübner stellte sich als einzige Kandidatin zur Wahl. Die Wahl wurde in offener Wahl durchgeführt. Frau Hübner wurde mit 3-Ja, 0-Nein

und 4-Enthaltungen gewählt. Frau Hübner nahm das Amt an.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	4

6 Informationen der Quartierskoordination

Herr Gatzke machte auf verschiedene bevorstehende Termine im Stadtteil aufmerksam. Auf die Nachfrage von Herrn Valentin, ob diese Termine auch anderweitig bekannt gemacht würden, verwies Herr Gatzke auf Aushänge in den Schaukästen des Ortsteils, Auslagen in der „Schwalbe“ und der „Kiste“ sowie auf die Homepage der Stadt, die eine eigene Unterseite für den Stadtteil bereitstellt.

<https://www.greifswald.de/de/familie-wohnen/wohnen/ortsteile/schoenwalde-ii-und-gross-schoenwalde/>

Der E-Mail-Verteiler für die Netzwerkarbeit in SW II kann durchaus auch auf die OTV-Mitglieder bei Bedarf erweitert werden, Herr Gatzke bittet diesbezüglich um Rückmeldung. Der Jugendcontainer 2.0 ist an der Sporthalle III in Betrieb genommen

7 Verkehrssituation morgens an der Erich-Weinert-Grundschule & an der Kita „Nordlichter“

Herr Dahms berichtet von regelmäßigen Kontrollen vor der Schule und entlang des Puschkinrings und kündigt weitere Kontrollen ab Mittag an. Er erkundigt sich nach den Schulendzeiten, woraufhin Herr Carls auf die Schule verweist.

Herr Carls um die Aufstellung eines Pollers an der Einfahrt Makarenkostrasse zum Radweg. Ebenso ist die Situation an der Einfahrt Puschkinring mit der neuen Doppelbepollerung kritisch zu sehen, da so ein zusätzlicher Unfallschwerpunkt geschaffen worden ist. Herr Dahms weist darauf hin, dass diese Maßnahme bereits mehrfach gefordert wurde, die Verantwortung jedoch beim Tiefbauamt liegt. Er sichert zu, das Anliegen erneut weiterzuleiten.

Herr Carls weist ebenfalls auf das Kurvenparken in allen Kreuzungsbereichen des Puschkinrings ist gerade morgens für Schüler und Eltern eine schwierige Verkehrssituation.

8 Problematik südlicher Fuß-/Radweg Anklamer Landstraße

Es war kein Vertreter des Tiefbauamtes anwesend. Herr Schick hatte seine Absage bereits am Montag übermittelt, diese wurde jedoch erst am Mittwoch um 13:20 Uhr an die Mitglieder der OTV übermittelt.

Hr. Carls zeigte sich sehr verärgert darüber, weil dadurch war keine zufriedenstellende Besprechung der Problematik möglich war.

Hr. Carls skizziert das Problem anhand eines Videos

[\[https://photos.google.com/share/AF1QipOjb6RDZN6g44aj1wnioimiJhnQ_aF2oAJJsGsh-4zq_ARH_e6FmGDclM-](https://photos.google.com/share/AF1QipOjb6RDZN6g44aj1wnioimiJhnQ_aF2oAJJsGsh-4zq_ARH_e6FmGDclM-zRscKYw?key=TmJxbHdzRE9FWFNuNVBhLTZnNFhnbEpNZmpwVVpR)

[zRscKYw?key=TmJxbHdzRE9FWFNuNVBhLTZnNFhnbEpNZmpwVVpR\]](https://photos.google.com/share/AF1QipOjb6RDZN6g44aj1wnioimiJhnQ_aF2oAJJsGsh-4zq_ARH_e6FmGDclM-zRscKYw?key=TmJxbHdzRE9FWFNuNVBhLTZnNFhnbEpNZmpwVVpR), das den Zustand des Weges nach Regen oder feuchter Witterung dokumentiert. Der Weg stellt für Gastwissenschaftler, die in der Regel weder Auto noch Fahrrad vor Ort haben, die direkte

Verbindung zum IPP dar. Zudem ist er für die Bewohner von SWII der kürzeste Fuß- und Radweg zum Elisen-Park. Der aktuelle Zustand ist nach feuchter Witterung unzumutbar. Es wird betont, dass unabhängig von der Haushaltsplanung eine Lösung erforderlich ist.

Das Thema soll zur nächsten OTV erneut auf die Tagesordnung gesetzt werden. Es wird gefordert, dass zur nächsten Sitzung ein Vertreter des Tiefbauamtes anwesend ist, da sonst keine zielführende Diskussion stattfinden kann.

Anlage 1 Benachrichtigung zum Austauschwunsch über Fuß-, Radweg an der Anklamer Landstraße 15.10.2025 öffentlich

9 Mitteilungen der Verwaltung

Die Straßensozialarbeiter:innen berichten, dass die Nutzung der neu aufgestellten Container als Treffpunkt für Jugendliche läuft, eine Vermüllung wie beim ersten Container ist bisher kein Problem. Die Straßensozialarbeiter:innen achten verstärkt darauf, dass Jugendliche selbst darauf achten, die Verschmutzung zu reduzieren, was bisher beim ersten Container an der Sporthalle IV jedoch nur mäßig funktioniert.

Im Schönwalde-Center steht Jugendlichen in Kooperation mit der Stadt ein Raum zur Verfügung, den sie Dienstag-Nachmittag aktuell als Jugendlounge regelmäßig und in hoher Zahl nutzen. Es besteht die Möglichkeit, dass das Center eine Vergrößerung des Raumes in Betracht zieht.

10 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Hr. Wiederhöft besuchte diverse Lenkungs- und Arbeitsgruppen, die im Stadtteil aktiv sind und bat die Mitglieder darum eventuelle Anliegen und Themenschwerpunkte, die darin besprochen werden können, mit ihm zu teilen. Seit der letzten Sitzung waren das:

01.11.24: Netzwerktreffen SW II

11.11.24: Weiterbildung und Austausch zu Sitzungen der OTV

20.11.24: feierliche Eröffnung des Jugendcontainers 2.0

22.11.24: Übergabe des Neubaus der Sporthalle III

26.11.24: Lenkungsgruppe Quartiersarbeit

02.12.24: Informelles Gespräch mit der WVG

04.12.24: Weihnachtsbaumschmücken mit der DaZ-Klasse von Simone Dehn und den Helfern aus dem Labyrinth

06.12.24: Festveranstaltung anlässlich des Weltbehindertentages

14.01.25: Vorstellung des Konzepts mein „Schönviertel“

11 Beschlusskontrolle

-

12 Entsendung einer Vertreterin/eines Vertreters und einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters für die AG „Barrierefreie Stadt“

Zur Wahl stellte sich Herr Wiederhöft, es gab keine Gegenkandidat:innen. Die Wahl wurde offen durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautete 3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen. Hr. Wiederhöft nahm die Wahl an.

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	4

Anschließend erfolgte die Neuwahl der Vertretung. Es stellten sich Hr. Carls und Hr. Weber zur Wahl.

Abstimmungsergebnis für Herrn Carls und Herrn Weber als Stellvertreter:

Herr Carls	Herr Weber	Enthaltungen
2	3	2

13 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

13.1 25 Jahre Nachbarschaftshilfe WGG e. V.

OTB/08/0005

Hr. Weber fragte nach, warum die Portokosten so hoch angesetzt wurden. Die Antragstellerin begründete dies damit, dass die Einladungen überwiegend auf dem Postweg erfolgen und am Ende nur die tatsächlichen angefallenen Kosten abgerechnet werden.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

13.2 Stadtteilcafé

OTB/08/0014

Fr. Lexow brachte den Antrag ein und schilderte kurz, dass sich das Stadtteilcafé als fester Termin im Alltag etabliert hat. Es gab keine Fragen zum Antrag, nur allgemeine Zustimmung, dass dies weiter fortgesetzt werden solle. Hr. Dr. Valentin lobte die Arbeit des Stadtteilcafés und die Form des Antrages

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

13.3 Seniorenfahrt

OTB/08/0018

Die Antragstellerin war nicht persönlich zugegen. Da durch die Antragstellerin zwei Anträge über einen erheblichen Teil des Ortsteilbudgets eingingen wurden die Anträge in den nächsten Zyklus verschoben.

Ergebnis:

In den nächsten Sitzungszyklus verschoben.

13.4 Seniorenerinnerungsveranstaltung**OTB/08/0019**

s.TOP 13.3

Ergebnis:

In den nächsten Sitzungszyklus verschoben.

13.5 Suppentisch**OTB/08/0026**

Fr. Lexow schildert, dass die Zusammenarbeit mit vielen Akteuren die Bereitstellung von Mittagessen an bestimmten Tagen des Monats ermöglicht. Wie das Stadtteilcafé ist der Suppentisch sozialer Treffpunkt und für ältere Menschen häufig einer der wenigen Begegnungspunkte. Fr. Lexow berichtet ausserdem, dass zunehmend Kinder zum Suppentisch kommen. Die Vertreter:innen der AfD stimmten gegen die Finanzierung des Suppentischs.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

14 Beratung der Beschlussvorlagen

14.1 Integriertes Handlungskonzept „Mein Schönviertel“ für die Stadtteile Schönwalde I/Südstadt, Schönwalde II und das Ostseevierteil**BV-V/08/0051-01**

Mein Schönviertel wurde von Herrn Gatzke vorgestellt. Das Handlungskonzept enthält viele sehr gute und notwendige Verbesserungsvorschläge für den Ortsteil. Das Echo war sehr positiv, Hr. Wiederhöft lobte das Konzept, ebenso Hr. Dr. Valentin. Hr. Carls betonte noch einmal, mit Blick auf die anwesenden Bürgerschaftsmitglieder, dass die Maßnahmen eine gewisse Verbindlichkeit haben sollten, da sie durch ein hohes Maß an Bürgerbeteiligung entstanden sind.

Nachfrage Fr. Hübner: Wie ist der Stand des Familienbildungszentrums?

Hr. Gatzke: Im Rahmen des Bundesprogramms „Anschwung für frühe Chancen“ sollte das Land Schulen benennen, in SW II ist es die Erich-Weinert-Grundschule. Das Programm ist angelaufen

Dr. Valentin fragte nach Zahlen & Daten, da im Konzept nichts angegeben ist.

Hr. Gatzke sagte, dass es sich um ein Planungskonzept handelt, wo keine Zahlen hinterlegt werden, auch weil die Realisierung einzelner Punkte noch nicht beschlossen worden ist und auch nicht an konkrete Zeiträume gebunden sind.

Hr. Gatzke erinnerte in dem Zusammenhang an die einzelnen Rahmenpläne für die 3 Stadtteile am Beispiel Tallinner Straße (2004 in Rahmenplan aufgenommen, 2024

instandgesetzt).

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	3

Anlage 1 Präsentation "Mein Schönviertel" öffentlich

15 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Keine

16 Ende der Sitzung

Die Sitzung endete um 19:58

Protokollführung

Vorsitzende/r der
Ortsteilvertretung

André Carls

Marcus Wiederhöft